



DKG Kurs

Berlin

**21. – 22.
Januar
2027**

14. Osteotomiekurs Berlin

Theorie und praktische Übungen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich zum **14. Berliner Osteotomiekurs** am 21. und 22. Januar 2027 im Martin-Luther-Krankenhaus Berlin ein.

Korrekturosteotomien sind heute weit mehr als die klassische Behandlung der Varusgonarthrose. Ein modernes Verständnis der knöchernen Deformität berücksichtigt zusätzlich zur Frontalebene auch die Torsion und den tibialen „Slope“. Fehlstellungen in diesen Ebenen können entscheidend zur Entstehung von Arthrose, ligamentärer Instabilität, Bewegungseinschränkungen, patellofemoraler Instabilität und vorderem Knieschmerz beitragen.

Entsprechend wichtig sind eine präzise Deformitätenanalyse, die richtige Indikationsstellung und eine exakte präoperative Planung.

Genau hier setzt unser Kurs an.

Gemeinsam mit erfahrenen Referenten und Instruktoren möchten wir den gesamten Weg von der Analyse der Beinachse über die Planung bis zur operativen Umsetzung und Osteosynthese darstellen. Dabei steht nicht nur die Theorie im Mittelpunkt: Praxisorientierte Vorträge werden durch Tipps und Tricks, Diskussion typischer Fehler und Gefahren, zeichnerische Deformitätenanalysen, OP-Videos und praktische Übungen am Sawbone ergänzt.

Der Berliner Osteotomiekurs ist als Modul 2 in das Kurscurriculum der Deutschen Kniegesellschaft (DKG) integriert und richtet sich sowohl an Kolleginnen und Kollegen, die in die gelenkerhaltende Kniechirurgie einsteigen möchten, als auch an erfahrene Kniechirurgen, die ihr Wissen über komplexe Deformitäten und moderne Korrekturstrategien vertiefen wollen. Unser Ziel ist es, Ihnen nicht nur Konzepte zu vermitteln, sondern konkrete Strategien mitzugeben, die Sie am nächsten Tag in Ihrer klinischen Praxis anwenden können.

Wir freuen uns auf zwei intensive Tage mit Ihnen, auf spannende Diskussionen und vor allem auf den persönlichen Austausch in Berlin.
Herzlich willkommen zum 14. Berliner Osteotomiekurs!

Mit kollegialen Grüßen
Prof. Dr. med. Wolf Petersen
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
Martin-Luther-Krankenhaus Berlin



- 13:00 Registrierung und Besuch der Industrieausstellung**
- 13:30 Begrüßung und Vorstellung der DKG**
W. Petersen (Berlin)
- 13:40 Sitzung I mit Workshop: Grundlagen und Planung**
*Vorsitz: P.-J. Braun (Berlin),
W. Petersen (Berlin)*
- 15'+5' Achs- und Torsionsverhältnisse an der unteren Extremität
P.-J. Braun (Berlin)
- 14:00 Workshop: Präoperative Planung einer HTO und DFO (mit Zeichenübungen)**
*Vorsitz: W. Petersen (Berlin)
und weitere Instrukturen*
- 15:30 Pause und Besuch der Industrieausstellung**
- 16:00 Sitzung II: OP-Techniken**
*Vorsitz: P. Forkel (Münster),
J. Harrer (Lichtenfels)*
- 5'+5' Interaktive Falldemonstration
W. Petersen (Berlin)
- 10'+5' Technik der medial öffnenden valgusierenden Osteotomie „medial open-wedge“
J. Dickschas (Bamberg)
- 10'+5' Osteotomie bei posttraumatischen Deformitäten
J. Frings (Lübeck)
- 10'+5' Hat die laterale „closed-wedge“ Osteotomie an der proximalen Tibia noch einen Stellenwert?
J. Harrer (Lichtenfels)

- 5'+5' Osteotomie und Knorpelchirurgie: Ein- oder zweizeitig?
M. Krause (Hamburg)
- 10'+5' Mediale Wurzelverletzung des Meniskus: Rolle der Osteotomie
A. Achtnich (München)
- 5'+5' Interaktive Falldemonstration
J. Frings (Lübeck)
- 17:30 Pause und Besuch der Industrieausstellung**
- 18:00 Sitzung III: Varia**
*Vorsitz: A. Achtnich (München),
J. Frings (Lübeck)*
- 10'+5' Slope und Instabilität
J. Dickschas (Bamberg)
- 10'+5' Doppel-Varus und VKB-Rekonstruktion – ein- oder zweizeitig?
A. Achtnich (München)
- 5'+5' Entlastungsschienen und Einlagen – eine evidenzbasierte Alternative zur HTO?
W. Petersen (Berlin)
- 10'+5' Rehabilitation nach HTO: Frühe Vollbelastung?
P. Forkel (Münster)
- 5'+5' „Enhanced recovery“ bei kniegelenknahen Osteotomien?
W. Petersen (Berlin)
- 5'+5' Interaktive Falldemonstration
J. Harrer (Lichtenfels)
- 19:15 Abschlussbesprechung**
- 19:30 Ende Tag 1**

**08:00 Begrüßungskaffee und
Besuch der Industrieausstellung**

08:30 Sitzung IV: Early Morning Lectures

Vorsitz: J. Frings (Lübeck),
M. Krause (Hamburg)

10'+5' Die Osteotomie an der distalen Tibia:
Wann und wie?

C. Winter (Berlin)

10'+5' Kniegelenknahe Osteotomie mit
patientenspezifischen Schnittblöcken (PSI)

J. Harrer (Lichtenfels)

**09:00 Workshop: Mediale „open wedge“
Osteotomie an der proximalen Tibia**

Vorsitz: W. Petersen (Berlin)
und weitere Instruktoren

10' „Know your implant“ – „Speed dating“:
Kurze Vorstellung der verschiedenen
Implantate

W. Petersen (Berlin)

10' Videodemonstration

W. Petersen (Berlin)

70' HTO am Sawbone

10:30 Pause und Besuch der Industrieausstellung

**11:00 Sitzung V: Alternativen zur HTO und
Endoprothetik**

Vorsitz: T. Jung (Berlin),
E. Röhner (Zwickau)

15'+5' Wann führe ich eine Doppelosteotomie durch?
T. Jung (Berlin)

15'+5' Die mediale Schlittenprothese – eine
Alternative zur HTO?

E. Röhner (Zwickau)

15'+5' Simultane Osteotomie und Endoprothetik bei
arthrosebedingten Deformitäten

J. Harrer (Lichtenfels)

15'+5' Endoprothetik nach kniegelenknaher
Umstellungsosteotomie

E. Röhner (Zwickau)

5'+5' Interaktive Falldemonstration

J. Dickschas (Bamberg)

12:30 Pause und Besuch der Industrieausstellung

13:00 Sitzung VI: OP-Techniken

Vorsitz: J. Dickschas (Bamberg),
T. Diermeier (Berlin)

15'+5' Osteotomie bei patellofemorale Problemen
J. Dickschas (Bamberg)

15'+5' Trochleaplastik: Indikation und Technik
A. Schmeling (Berlin)

15'+5' OP-Technik: Laterale „open wedge“ Osteotomie
am distalen Femur

A. Achtnich (München)

15'+5' OP-Technik: Mediale „closed wedge“
Osteotomie am distalen Femur

T. Jung (Berlin)

5'+5' Interaktive Falldemonstration

J. Harrer (Lichtenfels)

14:30 Pause und Besuch der Industrieausstellung

15:00 Workshop: Mediale „closed wedge“ und „laterale open wedge“ Osteotomie am distalen Femur

*Vorsitz: W. Petersen (Berlin)
und weitere Instruktoren*

5'+5' Videodemonstration
W. Petersen (Berlin)

10' Live-Demo am Sawbone
W. Petersen (Berlin)

55' DFO am Sawbone

16:15 Sitzung VII: Klinische Ergebnisse

10'+5' Klinische Ergebnisse nach HTO und DFO:
Gibt es Evidenz?
T. Diermeier (Berlin)

16:30 Zusammenfassung des Tages und MC-Test

Vorsitz: W. Petersen (Berlin)

16:45 Ende der Veranstaltung

Prof. Dr. med. Andrea Achtnich
TUM Universitätsklinikum, München

Dr. med. Philipp-Johannes Braun
Unfallkrankenhaus Berlin

PD Dr. med. Jörg Dickschas
Klinikum Bamberg

PD Dr. med. Theresa Diermeier
Unfallkrankenhaus Berlin

PD Dr. med. Philipp Forkel
Westfälische Praxisklinik Münster

PD Dr. med. Jannik Frings
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Lübeck

Dr. med. Jörg Harrer
Regiomed Klinikum Lichtenfels

Dr. med. Tobias Jung
Charité – Universitätsmedizin Berlin

Univ.-Prof. Dr. med. Matthias Krause
Uniklinikum Hamburg-Eppendorf

Prof. Dr. med. Wolf Petersen
Martin-Luther-Krankenhaus, Berlin

Prof. Dr. med. Eric Röhner
Heinrich-Braun-Klinikum Zwickau

Dr. med. Arno Schmeling
sporthopaedicum Berlin

Dr. med. Cara Winter
Martin-Luther-Krankenhaus, Berlin

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Wolf Petersen
Martin-Luther-Krankenhaus,
Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Berlin

Tagungsort

Martin-Luther-Krankenhaus, Veranstaltungszentrum
Caspar-Theyß-Straße 27
14193 Berlin

Zertifizierung

Die Zertifizierung der Veranstaltung wird bei der Berliner Ärztekammer beantragt.

Die Anerkennung der Veranstaltung als Fortbildung für Hauptoperateure wird bei EndoCert beantragt.

Ethical MedTech Europe

Die Veranstaltung wird bei der Ethical MedTech Europe beantragt.

Kurscurriculum

Modulkurs 2 |
DKG – Deutsche Kniegesellschaft e.V.

**Patronat (wird beantragt)**

AGA – Gesellschaft für
Arthroskopie und Gelenkchirurgie

Teilnahmegebühren

(*Der Preis versteht sich zzgl.
gesetzlicher Mehrwertsteuer.)

400 €*

Hier anmelden:**Anmeldung und Organisation**

Congress Compact 2C GmbH
Joachimsthaler Straße 31-32
10719 Berlin
Telefon +49 30 88727370
E-Mail info@congress-compact.de
Internet www.congress-compact.de





www.osteotomiekurs.de